

# Allgemeine Geschäftsbedingungen

## „Dat Ferienhus“ – Hallig Urlaub im skandinavischen Holzhaus:

### 1 Reservierung

- 1.1 Unsere Gäste können ihren Aufenthalt persönlich, telefonisch, per Fax, Mail oder per Post reservieren.
- 1.2 Die Reservierung gilt als verbindlich sobald die Unterkunft bestellt und von beiden Vertragspartnern unter Abschluss eines Belegungsvertrags schriftlich bestätigt worden ist.
- 1.3 Unangemeldete Gäste können nur übernachten, wenn die Belegungssituation es zulässt.

### 2 Zahlung

Die Zahlung für den Aufenthalt ist **spätestens eine Woche vor der Anreise fällig**. Eine Rechnung mit den Kontodaten wird unseren Gästen ca. einen Monat vor Ankunft zugesandt.

### 3 Absagen und Rücktrittsbedingungen

- 3.1 Gäste mit einem schriftlichen Belegungsvertrag müssen schriftlich absagen.
- 3.2 Tritt der Gast von einer verbindlichen Buchung zurück oder nimmt er die gebuchte Leistung nicht in Anspruch, hat der Vermieter einen gesetzlichen Anspruch auf den vereinbarten Preis (siehe Ausfallzahlungen).
- 3.3 Der Inhaber und Vermieter Leif Boyens ist berechtigt, gegenüber angemeldeten Gästen wegen Nichtverfügbarkeit der zugesagten bzw. vereinbarten Leistungen bis vier Wochen vor dem Anreisetag von der Zusage der Reservierung bzw. dem schriftlichen Belegungsvertrag zurückzutreten. Der Vermieter ist in diesen Fällen verpflichtet, die angemeldeten Gäste unverzüglich von der Nichtverfügbarkeit zu informieren und ihnen bereits erbrachte Anzahlungen zu erstatten. Betroffene Gäste erhalten bei der Suche nach einer Ersatzunterkunft Unterstützung.
- 3.4 Der Gastgeber ist im Fall von Schadens- und Naturereignissen (z.B. Sturm oder Landunter), die vom Gastgeber nicht verantwortet werden können, nicht verpflichtet dem Gast bei Nichtbereitstellung des Urlaubsquartiers Schadensersatz zu leisten.

### 4 Ausfallzahlungen

- 4.1 Je nach Zeitpunkt der Stornierung berechnen wir folgende Kosten:
  - Ab 12 Wochen vor dem geplanten Anreisetag sind 50 % des Mietpreises zu zahlen
  - Ab 8 Wochen vor Anreise sind 60 % des Mietpreises zu zahlen
  - Ab 30 Tagen vor Anreise sind 80 % des Mietpreises zu zahlen
  - Am Anreisetag sind 100 % des Mietpreises zu zahlen
- 4.2 Sollten die dem Vermieter durch den Rücktritt entstandenen Kosten nachweisbar höher sein als dieser Pauschalbetrag, so wird vom Gast dieser Betrag geschuldet.
- 4.3 Die Stornogebühr reduziert sich, wenn die vereinbarten Leistungen von anderen Gästen in Anspruch genommen werden können.

## 5 Preise

Grundlage der Preise ist die aktuelle Preisliste von „Dat Ferienhus“ zum Zeitpunkt des Eingangs der Reservierungsanfrage, wenn nicht andere Preise (z.B. für langjährige Stammgäste) im Belegungsvertrag vereinbart sind. Preislisten können auf unserer Homepage [www.hooge-ferienhaus.de](http://www.hooge-ferienhaus.de) eingesehen werden.

## 6 Haftung

6.1 Gäste, die aus eigenem Verschulden Schäden an Gebäuden und Inventar verursachen, werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen zum Ersatz herangezogen (Erziehungsberechtigte und Veranstalter eingeschlossen). Bei Anreise und Abreise findet eine Begehung des Hauses mit dem Vermieter und dem/den Verantwortlichen statt.

6.2 Eine Haftung für Verlust, Diebstahl oder Beschädigung von Wertgegenständen kann nur übernommen werden, wenn diese der Vermieterin oder ihrer Vertretung ausdrücklich zur Verwahrung gegeben wurden. Hier gelten die gesetzlichen Bestimmungen.

6.3 Für Schäden an Kraftfahrzeugen (einschließlich Inhalt) und Fahrrädern der Gäste, die sich auf dem Gelände der Ipkenswarft befinden, wird nicht gehaftet.

## 7 Nutzung der Unterkunft

7.1 Die Mieter erkennen die Hausordnung an.

7.2 „Dat Ferienhus“ ist ein **Nichtraucher-Haus**. Rauchen ist im Haus absolut untersagt.

7.3 „Dat Ferienhus“ wird frühestens ab 16.00 Uhr bezogen. Am Abreisetag ist das Haus spätestens bis 10.00 Uhr zu räumen. Abweichende An- und Abreisezeiten können unter Umständen mit dem Vermieter vereinbart werden.

## 8 Nutzungsvereinbarung über die Nutzung des Internetzugangs über WLAN

8.1 Gestattung der Mitbenutzung des WLANs: Der Vermieter und Inhaber betreibt in seinem Beherbergungsbetrieb (BHB) einen Internetzugang über WLAN. Er gestattet dem Gast für die Dauer seines Aufenthaltes im BHB eine Mitbenutzung des WLAN-Zugangs zum Internet. Die Mitbenutzung ist eine Serviceleistung des BHB und ist jederzeit widerruflich. Der Gast hat nicht das Recht, Dritten die Nutzung des WLANs zu gestatten.

Der Vermieter und Inhaber übernimmt keine Gewähr für die tatsächliche Verfügbarkeit, Geeignetheit oder Zuverlässigkeit des Internetzuganges für irgendeinen Zweck. Er ist jederzeit berechtigt, den Betrieb des WLANs ganz, teilweise oder zeitweise einzustellen, weitere Mitnutzer zuzulassen und den Zugang des Gasts ganz, teilweise oder zeitweise zu beschränken oder auszuschließen. Der Inhaber behält sich insbesondere vor, nach eigenem Ermessen und jederzeit den Zugang auf bestimmte Seiten oder Dienste über das WLAN zu sperren (z.B. gewaltverherrlichende, pornographische oder kostenpflichtige Seiten).

8.2 Die Nutzung erfolgt durch Eingabe von Benutzername und Passwort. Die Zugangsdaten (Benutzername und Passwort) sind nur zum persönlichen Gebrauch des Gasts bestimmt und dürfen in keinem Fall an Dritte weitergegeben

werden. Der Gast verpflichtet sich, seine Zugangsdaten geheim zu halten. Der Inhaber hat jederzeit das Recht, Zugangscodes zu ändern.

8.3 Gefahren der WLAN-Nutzung, Haftungsbeschränkung: Der Gast wird darauf hingewiesen, dass das WLAN nur den Zugang zum Internet ermöglicht, Virenschutz und Firewall stehen nicht zur Verfügung. Der unter Nutzung des WLANs hergestellte Datenverkehr erfolgt unverschlüsselt. Die Daten können daher möglicherweise von Dritten eingesehen werden. Der Inhaber weist ausdrücklich darauf hin, dass die Gefahr besteht, dass Schadsoftware (z.B. Viren, Trojaner, Würmer, etc.) bei der Nutzung des WLANs auf das Endgerät gelangen kann. Die Nutzung des WLANs erfolgt auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko des Gasts. Für Schäden am PC des Gastes, die durch die Nutzung des Internetzuganges entstehen, übernimmt der BHB keine Haftung, es sei denn die Schäden wurden vom BHB vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht.

8.4 Verantwortlichkeit und Freistellung von Ansprüchen: Für die über das WLAN übermittelten Daten, die darüber in Anspruch genommenen kostenpflichtigen Dienstleistungen und getätigten Rechtsgeschäfte ist der Gast selbst verantwortlich. Besucht der Gast kostenpflichtige Internetseiten oder geht er Verbindlichkeiten ein, sind die daraus resultierenden Kosten von ihm zu tragen. Er ist verpflichtet, bei Nutzung des WLANs das geltende Recht einzuhalten. Er wird insbesondere: das WLAN weder zum Abruf noch zur Verbreitung von sitten- oder rechtswidrigen Inhalten zu nutzen; keine urheberrechtlich geschützten Güter widerrechtlich vervielfältigen, verbreiten oder zugänglich machen; die geltenden Jugendschutzvorschriften beachten; keine belästigenden, verleumderischen oder bedrohenden Inhalte versenden oder verbreiten; das WLAN nicht zur Versendung von Massen-Nachrichten (Spam) und / oder anderen Formen unzulässiger Werbung nutzen. Der Gast stellt den Inhaber des BHB von sämtlichen Schäden und Ansprüchen Dritter frei, die auf einer rechtswidrigen Verwendung des WLANs durch den Gast und / oder auf einem Verstoß gegen vorliegende Vereinbarung beruhen, dies erstreckt sich auch auf für mit der Inanspruchnahme bzw. deren Abwehr zusammenhängende Kosten und Aufwendungen. Erkennt der Gast oder muss er erkennen, dass eine solche Rechtsverletzung und / oder ein solcher Verstoß vorliegt oder droht, weist er den Inhaber des BHB auf diesen Umstand hin.

## **9 Reiserücktrittsversicherung**

Gerade bei langfristigen Buchungen empfehlen wir den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung. Diese schützt bei Krankheit, Unfall und weiteren wichtigen Gründen vor den finanziellen Folgen. Reiserücktrittsversicherungen gibt es in allen größeren Reisebüros.

Stand: 16. Februar 2017